

Das Riefner Tageblatt erscheint wochentlich 17.30 Uhr. Bezugspreis 3 RM monatlich, ohne Zustellgebühr. Postnummer 134 990. Einzelhefte (ohne Zustellgebühr) in der Geschäftsstelle. Bestellungen sind an den Verleger zu richten. Druckerei: Riefner Druckerei, Riefen, Westpreußen.

Riefner Tageblatt

Das Riefner Tageblatt erscheint wochentlich 17.30 Uhr. Bezugspreis 3 RM monatlich, ohne Zustellgebühr. Postnummer 134 990. Einzelhefte (ohne Zustellgebühr) in der Geschäftsstelle. Bestellungen sind an den Verleger zu richten. Druckerei: Riefner Druckerei, Riefen, Westpreußen.

Diese Zeitung ist das zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen des Reichs und des Reichswehrministeriums bestimmte Blatt und enthält amtliche Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters der Stadt Riefen, des Finanzamtes Riefen und des Hauptzollamtes Riefen.

Mittwoch, 6. Mai 1942, abends 95. Jahrg.

Anglo-ameritanischer Verrat Europas

Englands Plantovollmacht an Stalin zur Unterjochung der Völker — Bolschewistische Stützpunkte und Garnisonen am Rhein

Das neue Europa zerfällt alle Hirngespinnste

Stocholm. In einem Aufsatz der Aprilnummer der Zeitschrift „Nineteenth Century“ enthält der Herausgeber der Zeitschrift, der berühmte Dr. Boltz vom „Manchester Guardian“, das anglo-bolschewistische Programm zur Terrorisierung Europas im Falle eines anglo-bolschewistischen Sieges. Die englische Zeitschrift bekräftigt ausdrücklich die Pläne Stalins und erklärt sich mit der Bolschewisierung Europas einverstanden. Das Programm übertrifft in seiner Brutalität und in seinem Unmenslichkeit alles, was bisher über den Verrat Englands an Europa bekannt geworden ist.

den sind, aber die an ein anderes Deutschland glauben, — sie würde grünlich und wirksam sein.

Wie würde bestimmt die Jüdisch-polnische Frage wichtiger Punkte, die Forderung von Grenzen und die Verplanung anderer Teile des Reiches mit sich bringen. Wenn der Sieg so vollständig sein würde, daß die Sowjetunion ihren Willen ohne Widerstand in Ost- und Mittel-Europa durchsetzen könnte, würde es Polen nach Weiden ziehen, die östlichen Provinzen Polens annektieren und Polen deutsche Grenzgebiete geben, vielleicht ganz Ostpreußen und Schlesien.

Polen konnte vielleicht eine privilegierte Stellung erhalten, um es als Instrument zur Beherrschung Deutschlands zu benutzen. Dem britischen Weltanschauer aus, so heißt es dann weiter, ist es unerlässlich viel besser, die Sowjets am Rhein zu haben, als die Deutschen. Vielleicht ist es nötig — gestützt der Verhältnisse in der geographischen Welt des Kontinents und in der Geschichte, dem Charakter und in den Wünschen der betroffenen Völker. (1) Wenn die Sowjets in Berlin sind und ihre vollständige Bedienung aufzunehmen beginnen, würde eine Befehlsgewalt über das Meer geschaffen. Dies würde die historische Gelegenheit für Frankreich, für die Restauration des römischen Reiches und eine Union mit dem neuen Mexiko sein.

Nachdem Boltz auseinandergesetzt hat, daß England sich in einigen Schwerkriegszeiten befindet, weil die Sowjets selbstherrlich Polen, Ungarn, Estland und Lettland im Falle ihres Sieges annektieren wollten, dies aber im Widerspruch mit der atlantischen Profanation läge, bekräftigt er den Sowjet, daß das Prinzip der Sicherheit über das Prinzip der Selbstbestimmung stehen müsse, und betont nachdrücklich, daß es unzumutbar wäre, wenn sich die Engländer diesen Ansprüchen der Bolschewisten widersetzen.

Die Front des neuen Europa wird viele anglo-bolschewistische Hirngespinnste zerbrechen.

Der erfolgreiche Angriff auf Folkestone

Berlin. Zu dem bereits gemeldeten Angriff deutscher Kampfflugzeuge auf die britische Hafenstadt Folkestone teilt das Oberkommando der Wehrmacht noch mit: Veichte deutsche Kampfflugzeuge stehen am Dienstag früh nach 18 Uhr gegen die englische Südküste vor und greifen im Tiefflug den Bahnhof Folkestone an. Ein unter Dampf stehender Zug wurde durch Bombentreffer schwer mitgenommen. Der hintere Teil des Zuges wurde völlig zerstört und die vorderen Wagen kippten um. Wirkungsvolle Treffer wurden im Bahnhofgebäude und in einer in der Nähe gelegenen Fabrik erzielt. Außerdem führten die deutschen Kampfflugzeuge Bombenangriffe auf ein Paradenlager an der Küste mit gutem Erfolg durch.

Folkestone liegt dicht bei Dover an der engsten Stelle des Kanals. Die Stadt hat etwa 30.000 Einwohner und war früher Hauptpunkt für den Passagierverkehr nach Brüssel, Dänemark und Venedig. Folkestone ist außerdem ein Fischereihafen und ein wichtiger Knotenpunkt. Es befinden sich dort Anlagen der Kriegsmarine, zahlreiche Kasernen und starke Küstenbefestigungen.

Weiderseitige Kampfaktivität in der Erenaita Front durch Sandstürme eingeschränkt

Kom. Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: In der Erenaita-Front ist durch Sandstürme die Kampfaktivität auf beiden Seiten ein.

Italienische und deutsche Luftverbände führten hintereinander Bombenangriffe auf die Flottenstützpunkte und Flugplätze auf Malta durch. Deutsche Jäger schossen eine Spitfire ab.

Nächtliche Gefechtsberührung im Kanal

Die Verbindung zu einem über ein Vierteljahr vom Feind eingeschlossenen wichtigen Stützpunkt im nördlichen Abschnitt der Ostfront wiederhergestellt — Luftangriff auf Folkestone

Aus dem Führerhauptquartier. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Im Osten waren eigene Angreifungsmaßnahmen erfolgreich. Mehrere östliche Angriffe des Feindes wurden abgewehrt.

Im nördlichen Abschnitt der Ostfront stellten deutsche Truppen in führender, planmäßig vorbereiteter Angriff die Verbindung zu einem vom Feinde eingeschlossenen wichtigen Stützpunkt wieder her. Die unter dem Kommando des Generalmajors Scherer stehende Besatzung dieses Stützpunktes hat seit dem 21. 1. 42 in hartem Abwehrkampf zahlreichen Angriffen überlegener feindlicher Kräfte mit hervorragender Tapferkeit standgehalten.

In Leningrad entstanden bei der Beschädigung von Rüstungsmerkmalen langanhaltende Brände.

Im rückwärtigen Gebiet der Ostfront wurden an verschiedenen Stellen bewaffnete bolschewistische Banden vernichtet.

Die Kämpfe in Ostpreußen und an der Marienburger Front nehmen ihren Fortgang. Nach Abwehr der feindlichen Angriffe sind unsere Truppen an vielen Stellen zum Gegenangriff angetreten.

Kampfflugzeuge bombardierten mit guter Wirkung militärische Anlagen in Sewastopol, auf der Halbinsel Kertsch und im kaukasischen Hinterland.

In Nordafrika bei andauernden Sandstürmen geringe beiderseitige Kampfaktivität.

Die Angriffe auf Sa Baletta und Flugplätze der Insel Malta wurden mit guter Wirkung fortgesetzt.

In der Nacht zum 5. Mai gerieten im Kanal operierende leichte Seestreitkräfte in Gefechtsberührung mit fünf britischen Zerstörern, von denen einige durch Artilleriefeuer beschädigt wurden.

Leichte deutsche Kampfflugzeuge griffen am gestrigen Tage Eisenbahn- und Fabrikanlagen der englischen Küstenstadt Folkestone erfolgreich an.

Planlose Störflüge britischer Bomber führten in der Nacht zum 6. Mai nach Süddeutschland. Einzelne Bombenwürfer auf kleinere Städte und Landgemeinden verursachten geringen Sachschaden. Nachtjäger und Flakartillerie schossen drei der angreifenden Bomber ab.

Leutnant Köppen errang an der Ostfront seinen 85. Luftsieg.

Generalmajor Scherer mit dem Eichenlaub ausgezeichnet

Aus dem Führerhauptquartier. Der Führer verlieh heute als 92. Soldaten der deutschen Wehrmacht Generalmajor Scherer, Kommandeur einer Kampfgruppe, das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Deutsche Geländegewinne im Nordabschnitt

Berlin. Die das Oberkommando der Wehrmacht mitteilt, gelang es den deutschen Truppen, im nördlichen Abschnitt der Ostfront am 4. 5. wiederum einige örtliche Angriffe zum Erfolg zu führen und wiederholte Angriffe des Gegners unter hohen Menschen- und Materialverlusten für den Feind zurückzuschlagen. Die trotz schwieriger Geländeverhältnisse vorgetragene deutsche Vorstöße führten zu beachtlichen Geländegewinnen. Die es ermöglichten, die Stellungen in günstigeren Abschnitten vorzuerlegen. Zu diesem Zwecke wurden im Gefechtsbereich einer deutschen Infanteriedivision Stoßtrupps angelegt, die ein unüberstiegliches Waldgelände in seiner ganzen Tiefe durchstießen und das schwer passierbare Gelände von Westen feindlicher Einheiten säuberten. Im Verlauf eines weiteren deutschen Angriffs wurden drei feindliche Panzer, die sich dem deutschen Vorstoß entgegenstellten verbrannt, zum Rückzug gezwungen und vier feindliche Panzerabwehrkanonen vernichtet. Die Angriffskräfte wurden im ganzen Umfang erreicht und einige hundert Gefangene eingebracht. Weitere zahlreiche Bolschewisten wurden von erfolgreichen Stoßtrupps zu Gefangenen gemacht.

Ernennungen für den Rüstungsrat

Berlin. Der Reichsminister für Bewaffnung und Munition hat in diesen Tagen den Rüstungsrat gebildet, dem Generalleutnant Rühl, Generaloberst Fromm, Generaladmiral Wigell, General der Inf. Thomae und General der Artillerie Veß angehören.

Aus der Rüstungsindustrie hat der Reichsminister für Bewaffnung und Munition Geheimrat Hermann Bücher, Generaldirektor Philipp Reiter, Generaldirektor Paul Fleiger, Generaldirektor Dr. Ernst Voennig, Kommerzienrat Dr. Roehling, Generaldirektor Selmuß Roehmert, Generaldirektor Dr. Albert Boegler und Generaldirektor Wilhelm Jansen in den neu gebildeten Rüstungsrat berufen.

Eintrag der Erzieherschaft zur Sicherstellung der Ernte

Kaufm. Reichswalters Wächter

Bayreuth. Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz, Gauleiter und Reichshilfsleiter Saufel, hat im Einvernehmen mit allen zuständigen Stellen der Partei und des Staates angeordnet, daß zur Sicherung der Ernährung des deutschen Volkes geschlossene Schulklassen unter Leitung ihrer Lehrkräfte eingeseht werden. Ihr Eintrag erfolgt sowohl am Schulort als auch außerhalb. Für den Eintrag außerhalb des Schulortes unter Leitung der Lehrerschaft sind die 8. und 9. Schulklassen der mittleren und höheren Jungenschulen bestimmt. Der alleinverantwortliche Lagerleiter ist der Lehrer.

In einem Aufruf wendet sich nun der Reichswalter des N.S.-Lehrerbundes, Gauleiter Wächter, an alle deutschen Erzieher, die mit ihren Schülern zur Sicherstellung der Ernte eingeseht werden sollen. Er bringt darin zum Ausdruck, daß mit diesem Eintrag und Aufruf die Lehrerschaft neben dem Eintrag bei der erweiterten Kinderlandverschickung einen neuen Beweis des Vertrauens erhalten hat, das die Partei in sie setzt. Dieser Aufruf ist um so beglückender, als die neuen Aufgaben weit höhere Anforderungen sowohl an das Einfühlungsvermögen als auch in besonderen an die erzieherischen Qualitäten der engagierten Lehrkräfte stellen. Der Aufruf schließt mit dem Hinweis, daß die in der R.F.D. zwischen Erzieherchaft und Hitlerjugend verheißungsvoll begonnene Zusammenarbeit durch die neue Aktion, in der beide Erziehungsinstanzen wiederum zusammenwirken, eine tiefgehende Erweiterung erfahren hat.

Corregidor hat sich ergeben

Saigon. In einer hier vorliegenden Reuters-Meldung heißt es: Das australische Hauptquartier teilt mit, daß Corregidor sich ergeben hat.

Mit dem Fall der Inselfestung Corregidor ist der letzte amerikanische Stützpunkt auf den Philippinen in japanische Hand gefallen. Corregidor ist eine der stärksten Naturfestungen der Welt. Die ganze Insel ist durch ausgedehnte Verteidigungsstellungen, Magazine, Befehlsstellungen usw. unterminiert. Die unterirdischen Galerien, die die einzelnen Verteidigungsstellungen miteinander verbinden, sind breit genug, um eine doppelgleisige Transportbahn aufnehmen zu können. Selbst das Hospital befindet sich unter der Erde.

Japanische Marineluftwaffe bombardierte Flugplätze der Provinzen Kiangsi und Tscheliang

Die nachstehenden Anlagen zerstört:

Tsoliu. Es wird bekanntgegeben, daß Kutschkeiten der japanischen Marine am 2. 4. und 5. Mai Bombenangriffe auf Dushan und Ssangou ausübten. Diese beiden Orte sind feindliche Luftstützpunkte an der nordöstlichen Provinz Kiangsi und in der westlichen Tscheliang-Provinz. Es dort noch bestehenden Anlagen wurden zerstört. Am 20. und 21. April hatten sehr starke japanische Luftstreitkräfte direkte Treffer auf dem Flugplatz sowie dort befindliche Luftvermagazine und Treibstofflager erzielt.

Zwei Handelsschiffe mit 11.200 BRT. versenkt

Berlin. In Höhe der Atlantikküste der USA. wurden zwei feindliche Handelsschiffe durch Unterseeboote der Flotte angegriffen und durch Torpedotreffer versenkt. Es handelt sich um ein amerikanisches Frachtschiff von 6.000 BRT. und ein britisches Schiff von 5.200 BRT. Die Versenkung erfolgte so rasch an Land, daß ein großer Teil der Besatzungen schwimmend das Land erreichen konnte. Den Verlust der beiden Schiffe gibt jetzt auch das amerikanische Marine-Departement zu.

Von den USA. beschlagnahmtes norwegisches 4800-BRT.-Handelsschiff versenkt

Berlin. Ein norwegisches Handelsschiff, das bei Kriegsausbruch widerrechtlich von der Regierung der USA. beschlagnahmt worden war, wurde, wie das amerikanische Marine-Departement jetzt angibt, in der Höhe der amerikanischen Atlantikküste torpediert und versenkt. Das Schiff war 4800 BRT. groß und hatte eine Ladung Zinn an Bord. Eine Anzahl Überlebender konnte einen Hafen der Ostküste erreichen.

Rund 150.000 Personen beteiligten sich an der 15. Jubiläumsschau der deutschen Bombardements des Engländers durchgeführt waren.

Ämliches

Fischfisch-Verteilung
Auf den Abschnitt 2 der Fischkarte wird für die Buchstaben N, O, P und Q Fischfisch ausgegeben. Verbraucher mit Anfangsbuchstaben R können noch mit beliefert werden.
Auf den Abschnitt 34 der Fischkarte wird, solange der Vorrat reicht, Perlingsaal als Sonderzuteilung abgegeben. Ab Donnerstag nachmittags kommen auf den Abschnitt 21 der Fischkarte für die Buchstaben L und M Fischwaren zur Verteilung.
Niesla, am 6. Mai 1942.
Der Oberbürgermeister — Ernährungsamt Abt. B.

Eierverteilung
Auf den vom 4. Mai bis 31. Mai 1942 gültigen Bestellschein Nr. 36 der Reichsleiterkarte kommen für jeden Verforungsberechtigten 5 Eier und zwar auf den Abschnitt a 2 Eier, b 2 Eier und c 1 Ei zur Verteilung.
Die Verteilung durch den Kleinhändler kann nur nach und nach je nach Eingang der Eier erfolgen.
Niesla, am 6. Mai 1942.
Der Oberbürgermeister — Ernährungsamt Abt. B.

Abgabe von Sand für Luftschutzzwecke an den Selbstschutz
Die Bereitstellung von Sand in den Wohnungen, öffentlichen Gebäuden und Betrieben zur Bekämpfung von Brandbomben bei feindlichen Luftangriffen ist noch nicht in ausreichendem Umfang durchgeführt.
An die Einwohner des Stadtkreises Niesla wird deshalb nochmals in der Zeit vom

8. 5. bis 22. 5. 1942 und zwar nur dienstags und freitags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr kostenlos Sand für jedes Haus abgegeben.
Ausgabestellen:

Für die Ortsteile Alt-Niesla, Alt- und Neumaida und Neugröba:
1) Bauhof Niesla, Frank-Zeldte-Str. 19
2) Luftschutzschule, Friedrich-Vit-Str. 19

Für die Ortsteile Gröba und Merzdorf:
1) Bauhof Gröba, Streblaer Str. 35.
Der Sand darf nur zu Luftschutzzwecken verwendet werden. Zuwiderhandlungen werden entsprechend bestraft.
Niesla, am 5. 5. 1942.
Der Oberbürgermeister der Stadt Niesla — Luftschutzamt.



Nur für unsere Kleinsten
als nahrhafte und aufbauformende Beikost ist HULTSCH heute zur Verfügung. Nach siegreichem Kriegsende aber wird der gute HULTSCH-Zwieback für alle seine großen und kleinen Freunde wieder vorhanden sein.



Öffentliche Erinnerung an die Steuerzahlung
Es wird an die Zahlung der folgenden Steuern erinnert:
1. der am 11. Mai 1942 fälligen Umsatzsteuer-Vorauszahlungen;
2. der am 11. Mai 1942 fälligen Vermögensteuerzahlungen;
3. der am 11. Mai 1942 fälligen Lohnsteuer, Bürgersteuer vom Arbeitslohn, Arbeiter-Steuer;
4. der am 11. und 20. Mai 1942 fälligen Vordruckersteuer;
5. der auf Grund der angehaltenen Steuerbescheide im Mai 1942 fälligen Abschlagszahlungen auf Einkommensteuer, Besizersteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer 1941;
6. des Steuerabzuges von diesen Steuerabzugsbeträgen sind binnen einer Woche nach Zustellung der Vergütung oder des Kapitalertrages abzuführen.
7. der Kapitalertragssteuer einschli. Kriegszuschlag
Wer nicht pünktlich zahlt, hat einen Säumnisaufschlag von 2 v. H. des rückständigen Steuerbetrages vermindert und sofortige Zwangsvollstreckungsmassnahmen zu erwarten. Schonfrist ist weggefallen.
Finanzamt Niesla, im Mai 1942.

Warum Knoblauch?
weil es ein Jahrtausende altes Naturmittel zur Reinhaltung unseres Blutes ist.
„Ja, aber...“ — sein, nicht „aber“, denn
Knoblauch-Beeren
„Immer jünger“
sind geschmack- u. geruchsfrei und enthalten doch alle wirksamen Bestandteile des reinen Knoblauchs in hochkonzentrierter Form — das altbewährte Mittel zur „inneren Reinigung“.
Monatpackung RM 1.—
In Apotheken u. Drogerien

Technische Zeichner oder Zeichnerinnen
Wir suchen zum baldigen Antritt für ein Erstagteillager in Großstadt Sachsen technische Zeichner oder Zeichnerinnen, die in der Lage sind, werkstattgerechte Zeichnungen anzufertigen. Bewerbungen bitten wir unter Kennwort MZL 118 mit handschriftl. Lebenslauf, fadenlosen Zeugnisabschriften, neuem Lichtbild, Angabe der Gehaltsansprüche sowie des frühesten Eintrittstermines einzureichen an
JUNKERS
Flugzeug- und Motorenwerke
Aktiengesellschaft
Hauptverw. Dessau, H.-Göring-Str. 141

Gebr. Sportwagen (möglichst Korb) zu kaufen gesucht evtl. dafür gebr. Damen-Stiefel (hellbraun) Größe 38. Angebote unter 11 7192 an das Tageblatt Niesla.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Vermählung danken wir zugleich im Namen unserer Eltern herzlichst
Willi Blüher, Obgef.
Elisabeth Blüher
geb. Genschel
Lobddorf Pausitz
Mai 1942

Vereinsnachrichten
N.S.-Reichskriegerbund, Nr.-Rat. Nr. 1, Niesla, am 8. Mai 1942. Donnerstag 8 Uhr Appell bei Hädtl. Zahlreiches Erscheinen Pflicht!
N.S.-Reichskriegerbund, Nr.-Rat. I Niesla. Freitag, 8. 5. 1942, 20 Uhr Kameradschaftsappell in „Stadt Seipala“.
Gelunden br. Vortemonaie mit Inhalt. Abzuholen im Capitol Niesla.
D.R.W.-Reichsliste
gut erb., für 878 RM. zu vff. Größerer Wagen wird in Zahlung genommen.
Steiner, Meissen
Tonberg 18. — Telefon 2988.
Mein **Weg-Transportwagen** ist wieder in Betrieb!
Bestellungen bitte Ruf 1988.
Joh. Wiesbach, Brückenstr. 2.

Anzeigen haben Erfolg!
Robinschlächterei und Svellehaus Ellterwerda
sucht ständig **Schlachtpferde**
Bei Schlachtungen jederzeit zur Stelle. Fernruf 572
F r i e d r i c h M e l l e r s (früher Niesla-Gröba).

DER HAUSARZT

Für die Erhaltung des Wohlbefindens ist neben der ärztlichen Kunst und Erfahrung die persönliche Kenntnis des gesamten Lebensbildes des Patienten entscheidend. So ist der Hausarzt der Mittelpunkt der gesundheitlichen Betreuung, unentbehrlich in seiner Hilfsbereitschaft und Güte. Hausarzt! Ein Wort, in dem ständiges Bemühen, unermüdete Fürsorge mitschwingt und so das Gefühl des Geborgenseins auslöst.
Bewährte pharmasoutische Präparate werden heute vom Hausarzt des Sohnes ebenso erfolgreich verwandt, wie schon einst vom Hausarzt des Vaters. Zu diesen Mitteln gehören Sanatogen, Formamin und Kalzan, die bei Generationen immer wieder ihre Probe bestanden haben.
Bauer & Cie. • Johann A. Wälfing
Berlin SW 68

Kirchennachrichten

Bibelabend Niesla. Donnerstag 20 Uhr Pfarrhausaal: Diakon Lehner, Lunzenau.

Walter Odendorf
Du gabst Dein Leben, ich mein ganzes Blut!
Wir erhielten die schmerzliche Nachricht, daß am 9. April 1942 bei den Kämpfen im Osten mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, lieber Sohn, Schwiegerjohn, Bruder, Schwager und Onkel
Walter Odendorf
West- u. Ost-Schüge in einem Inf.-Regt. im 20. Lebensjahr den Heldentod fand.
In unsagbarem Leid seine Gattin Dora Odendorf geb. Müller und Tochter Ursula u. Charlotte Johanna Odendorf, als Mutter Paul Müller u. Fran, Schwiegereltern zugleich im Namen aller Angehörigen.
Posera, Niesla, Stiller Winkel, 8. 5. 1942.

Ein kurzes Eheglück war mir beschieden!
Ganz plötzlich und unerwartet erhielt ich die traurige Nachricht, daß mein lieber, guter Vater und Vater meines Töchterchens, unser lieber Sohn, Schwiegerjohn, Bruder, Schwager und Onkel
Kontrollleur Eduard Groth
im blühenden Alter von 30 Jahren in Coswig sanft entschlafen ist.
In tiefem Weh
Dora Groth geb. Nitsche
Töchterchen Ursel
Eltern und Schwiegereltern
und alle Angehörigen.
Pulsen, den 8. 5. 1942.
Beerdigung findet Donnerstag nachm. 1/4 Uhr von der Friedhofshalle Gröba aus statt.
Arbeit war Dein Leben, Du hastest nie an Dich.

Nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, mit der besten Hoffnung auf Genesung bis zur letzten Stunde, verschied plötzlich und unerwartet für uns alle mein innigstgeliebter Vater und bester Vater, Sohn, Bruder, unser lieber Schwiegerjohn, Schwager u. Onkel
Joachim Heinz Richter
im Alter von 36 Jahren.
In stiller Trauer
Frida Richter geb. Gohl
und Töchterchen Ilse
nebst allen Angehörigen.
Müchritz, am 5. Mai 1942.
Beerdigung erfolgt am Donnerstag, 7. Mai, nachm. 2 Uhr von der Friedhofshalle Gauditz aus.

Nach kurzer Krankheit folgte für uns alle unerwartet unser lieber, treuer, gütiger Vater, Schwiegervater und Onkel, der Obermaschinenist a. D.
Hermann Heidenreich
im 72. Lebensjahr unserer lieben Mutter in die Ewigkeit nach.
In stiller Trauer
seine Kinder u. Hinterbliebenen.
Niesla-Gröba, Brandis b. Seipala, den 4. Mai 1942.
Beerdigung erfolgt Sonnabend nachm. 2 Uhr von der Halle in Gröba aus.
Annahmeschluss von Traueranzeigen vormittags 10 Uhr

Dankagung
Für die innige Anteilnahme durch Wort, Schrift, herrlichen Blumensträußen u. ehrenvolles Geleit beim Hinscheiden meiner über alles geliebten Gattin, unserer herzlichsten Mutter Frau Ida Hilba Dietrich geb. Neube danken wir hierdurch allen herzlichst.
In unsagbarem Herzeleid Kurt Dietrich, Bäckermeist., und Töchterchen Rosemarie u. Marita, jugl. im Namen aller Hinterblieb. Niesla, Großenhainer Str. 44, im Mai 1942.

Dankagung
Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- u. Geldspenden, sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgange unseres lieben Enkelchens Hugo Wagnus Paul sagen wir allen hierdurch herzlichsten Dank.
Toska verw. Paul und Kinder
nebst allen Angehörigen.
Rehlbeuer, den 5. 5. 1942.

Dankagung
Für die zahlreichen Beweise inniger Anteilnahme durch Wort, Schrift u. stillen Händedruck bei dem schweren Verluste unseres lieben guten Sohnes u. Bruders, des Obgef. Siegfried Polensky, sprechen wir allen unseren herzlichsten Dank aus.
In stiller Trauer Familie Max Polensky
und alle Angehörigen.
Niesla-Gröba, Oststraße 33.

Dankagung
Es ist uns ein Herzensbedürfnis, allen denen zu danken, die uns in unserem großen Schmerz bei dem Verlust meines heiliggeliebten Vaters u. Vaters, unseres herzlichsten Sohnes, Bruders und Schwagers, Schüge Kurt Beger, durch Wort, Schrift, Blumen u. Geldspenden zu trösten suchten.
Im tiefsten Herzeleid Johanna Beger geb. Brendler u. Töchterchen Renate nebst allen Hinterbliebenen. Seipala, Post, Seipala, 8. 5. 42.

Propaganda und Wirklichkeit

Der von Beaverbrook erneut zum Aufladern gebrachte Streit um die zweite Front hat jetzt zu einem direkten Eingreifen Churchills geführt...

In ähnlicher Weise äußerte sich der Oberkommandierende der USA-Marinestreitkräfte in den europäischen Überseegebieten, Admiral Stark...

Aus diesen übereinstimmenden Äußerungen geht man in London den Schluss, daß sich die englische Regierung zu einer entscheidenden Waffenhilfe für Stalin anheben wird...

Soweit zu erkennen ist, hat dieser neueste britische Umschwung bei Stalin eine sehr begriffliche und erbitterte Zustimmung hervorgerufen...

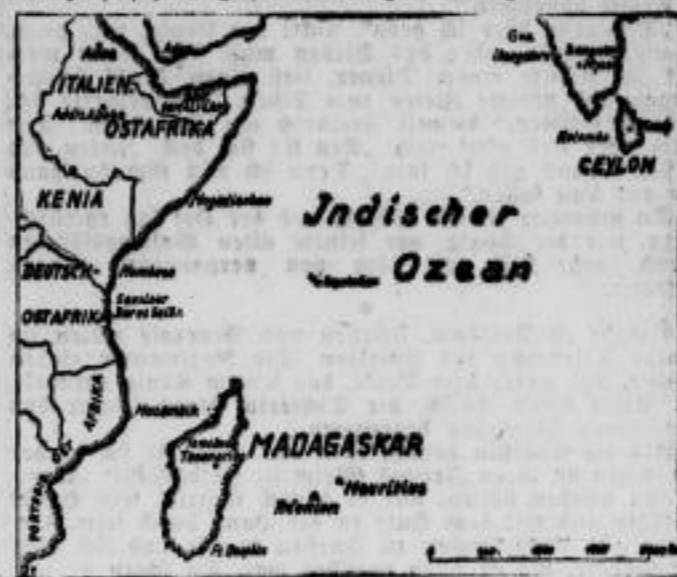
Appell zur Abschüttelung des britischen Jochs

Nach Behari Bose an seine Landsleute. In einem leidenschaftlichen Appell an die Indier, sich zu rächen und das britische Joch abzuwerfen...

Brutaler Überfall auf Madagaskar

USA. deden Churchills Gangster-Politik

W Berlin. Die Reuter aus London meldet, hat Churchills Kriegsministerium am Dienstag morgen bekanntgegeben, daß britische Streitkräfte auf der französischen Insel Madagaskar gelandet sind.



Das State-Department in Washington hat sich bereit, im Zusammenhang mit der englischen Landung auf Madagaskar eine Verlautbarung herauszugeben...

Französische Meldungen besagen, daß die französischen Streitkräfte auf Madagaskar den Befehl haben, den Engländern Widerstand zu leisten.

Madagaskar liegt als übergrößer Insel der Erde vor der Ostküste Afrikas; der etwa 400 Kilometer breite Kanal von Mozambique trennt die beiden großen Landgebiete voneinander...

In dem englisch-französischen Kampf um die Vormacht auf dem Seewege nach Indien, der bis zur Eröffnung des Suez-Kanals eine lange Geschichte um das Kap der Guten Hoffnung nötig machte...

Das neue japanische Schiffsbauprogramm

Japanischer Wirtschaftsverband empfiehlt den Bau von 15 Millionen BRT. Handelsschiffraum. In Tokio. Zu dem neuen Schiffsbauprogramm, das die Regierung für Ende Mai dem Reichstag zur Genehmigung vorlegt...

Die Erneuerung des japanischen Reichstags

In Tokio. Als erste politische Maßnahme nach der Bildung des neuen Reichstages hat die Domei meldet, Ministerpräsident Toso am Dienstag abend 66 bekannte politische Führer eingeladen...

Japanische Truppen von Burma aus in Tschungking-China eingedrungen

Nach in Tschungking veröffentlichten Meldungen sind japanische Truppen von Burma aus in die chinesische Provinz Yunnan eingedrungen. Der Sprecher der Tschungking-Regierung erklärte, daß die japanischen Truppen in der Nähe von Wanting, etwa hundert Kilometer nördlich von Kaihoi, die chinesische Grenze überschritten hätten.

Die neue Niederlage der englischen Luftwaffe über dem Kanal

W Berlin. In den bereits gemeldeten Erfolgen deutscher Jäger über dem Kanal gibt das Oberkommando der Wehrmacht noch folgende Einzelheiten bekannt:

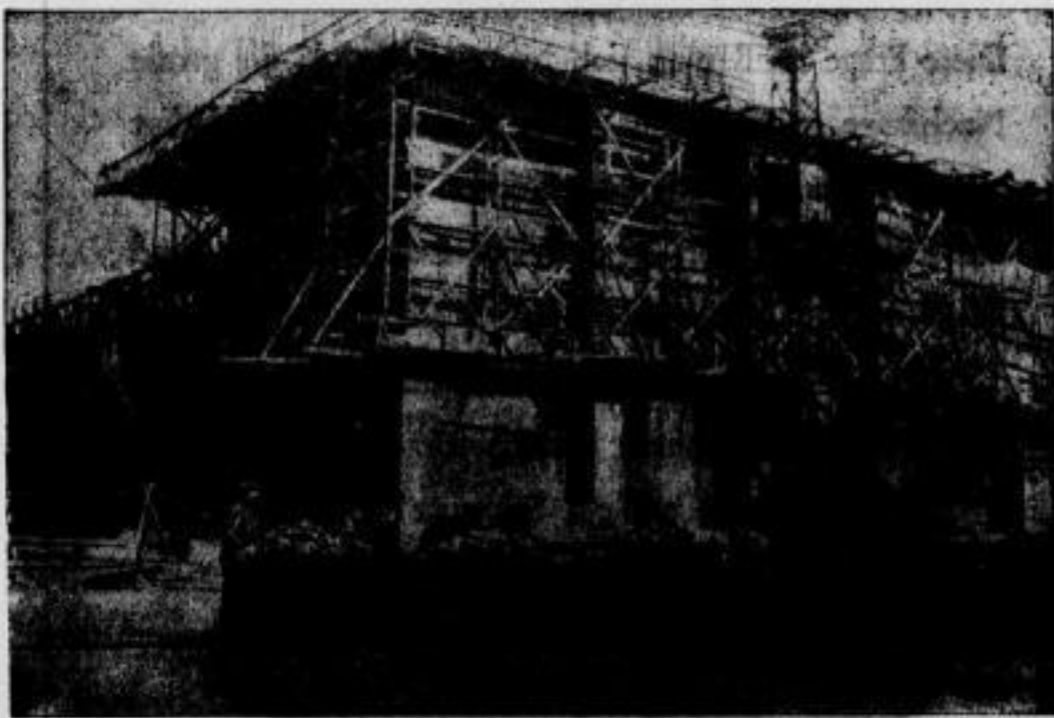
Sechs britische Bombenflugzeuge, die sich in Begleitung von über 30 Spitfires Montag vormittag gegen 10.30 Uhr der nordfranzösischen Küste näherten...

Montag nachmittag kam es abermals zu einem erbitterten Luftkampf, bei dem innerhalb von fünf Minuten sieben Spitfire abgeschossen wurden...

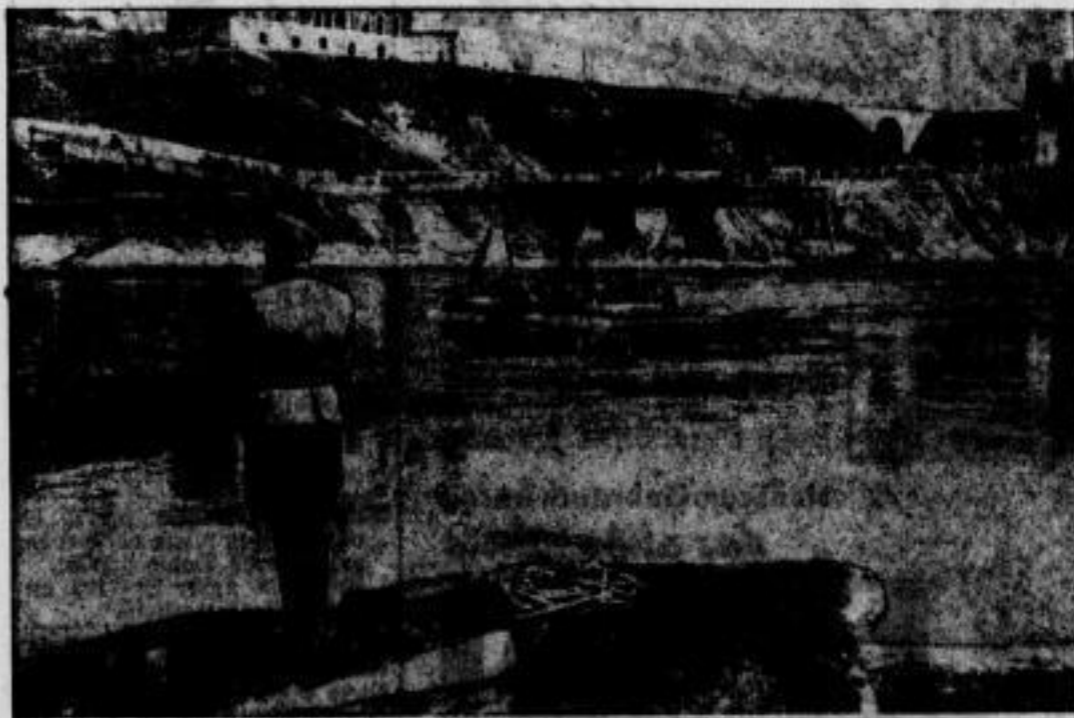
Am Abend wurden gegen 19.30 Uhr abermals zwei Spitfire in großer Höhe abgeschossen. Damit hatten die deutschen Jäger wiederum einen großen Tag.

Zprunghaftes Steigen der Ausgaben für Englands Krieg

In Stockholm. Nach einer Londoner Meldung beliefen sich die Gesamtausgaben Großbritanniens in der vergangenen Woche auf 127.466.900 Pfund Sterling...



Männer der Organisation Todt helfen einen neuen Unterseeboot-Stützpunkt her (FA-Aufnahme: Kriegsbildlicher Schwarz-Bl.-Bog.)



Wahrscheinlich über einen Fisch im Oken (FA-Aufnahme: Kriegsbildlicher Schwarz-Bl.-Bog.)

